



Probleme mit Hämorrhoiden sind weit verbreitet. Der neue Lasereingriff ermöglicht schonende Behandlung

Neue Laser-Operation

Hämorrhoiden schmerzfrei loswerden

Gefäßpolster am After, die Hämorrhoiden, haben die Aufgabe, mit dem Schließmuskel den After abzudichten. Treten sie aus, hilft in schweren Fällen nur noch ein operativer Eingriff, um die damit verbundene Darminkontinenz abzustellen und den Patienten Erleichterung zu schaffen. Eine neue Methode kommt jetzt ohne große Operation aus. Der Fachbegriff lautet Laser-

hämorrhoidoplastie. Prof. Stefan Hillejan, Spezialist von der Praxisklinik für Venen- und Enddarmprobleme Hannover, erläutert, wie sie funktioniert:

1 Der Arzt führt eine dünne Sonde in das Hämorrhoidengewebe bis zur Arterie ein.

2 Durch die Sonde wird eine Wärme abstrahlende Laserfaser geschoben. Sie gibt kontrolliert Hitze ab und verschließt dadurch

das krankhaft erweiterte Blutgefäß.

3 Der Druck in den Hämorrhoiden sinkt, sie bilden sich selbstständig zurück. Durch diesen Eingriff von innen entstehen keine Wunden und der Schließmuskel bleibt ebenfalls verschont.

4 Der Eingriff dauert etwa 15 Minuten und wird ambulant unter lokaler Betäubung oder Kurznarkose durchgeführt.

